

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV Langenprozelten : SpVgg Stetten
Mittwoch, 29.09.2021, 20:00 Uhr

TSV Langenprozelten stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) auf

Kurzer Jubel herrschte am Mittwoch beim Heimteam des TSV Langenprozelten, als Werner Höfling das Einzel gewinnen konnte und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen die SpVgg Stetten sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) musste der Gastverein in seinem 3. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Finsterer / Höfling und Scheuner / Zink endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Doppel zwischen Hegel / Klamka und Schäfer / Amthor endete jedoch mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Zwischenzeitlich mussten Neuf / Spahn zwar einen Satz weggeben, führten anschließend ihr Spiel gegen Wotawa / Amthor aber trotzdem sicher mit 11:6, 11:7, 11:13, 11:7 ein. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Roland Finsterer hatte seinen Gegner Matthias Scheuner beim ungefährdeten 11:4, 11:3, 11:4 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Werner Höfling besiegelte dann mit einem 3:1 gegen Daniel Schaefer einen Punkt für sein Team. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Georg Hegel beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Thomas Amthor von Beginn an. Zwischenzeitlich musste Uli Neuf zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Alexander Zink aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 11:3, 11:6, 11:3 gegen Niklas Amthor fand Erik Spahn von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Timo Klamka verlor anschließend seine Partie jedoch gegen Sandro Wotawa chancenlos mit 0:3. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler in die Box. Kaum eine Chance ließ dagegen Roland Finsterer nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Daniel Schaefer. Einen wichtigen Sieg holte Werner Höfling bei seinem 3:1 gegen Matthias Scheuner. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TSV Langenprozelten am 05.10.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV 1884 Marktheidenfeld III, während die SpVgg Stetten am 08.10.2021 gegen den TuS Frammersbach II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:

TSV Langenprozelten

Doppel: Finsterer / Höfling (0), Hegel / Klamka (1), Neuf / Spahn (1)

Einzel: R. Finsterer (2), W. Höfling (2), G. Hegel (1), U. Neuf (1), E. Spahn (1), T. Klamka (0)

SpVgg Stetten

Doppel: Schäfer / Amthor (0), Scheuner / Zink (1), Wotawa / Amthor (0)

Einzel: D. Schaefer (0), M. Scheuner (0), A. Zink (0), T. Amthor (0), S. Wotawa (1), N. Amthor (0)

